

LEHRVERANSTALTUNGSBEWERTUNG

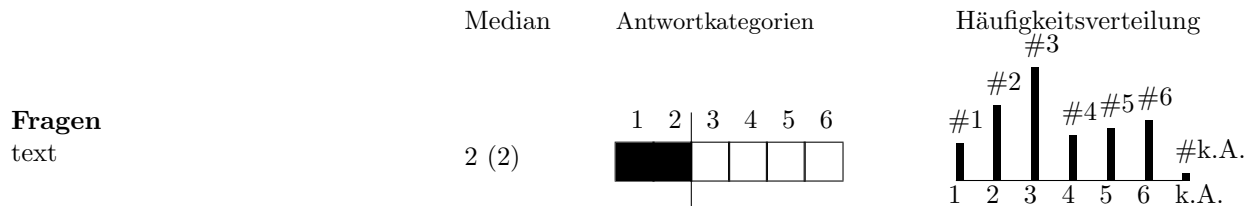
Fragebogen für Vorlesung

Sommersemester 2004

113103 - VU - Visualisierung

HAVLICEK Hans

Erklärung der Graphik



Anmerkungen zu obiger Graphik :

Median
Bei der Darstellung des Median (teilt eine Verteilung in zwei Teile, womit 50 % der Anzahl der Werte links und 50 % der Anzahl der Werte rechts von diesem Wert zu liegen kommen) bedeutet der erste Wert 2 den Median dieser Frage und der geklammerte Wert (2) den Median der Referenzgruppe bei dieser Frage. Dabei werden nur die „gültigen“ Antworten gewertet, keine Antwort (k.A.) wird nicht mitgezählt.

Referenzgruppe
Als Referenzgruppe gelten alle Lehrveranstaltungen des gleichen Typs in der Zuständigkeit desselben Studiendekans. Dies ist in den meisten Fällen mit dem Vergleich innerhalb einer Studienrichtung gleichzusetzen.

Wertedarstellung
Der Querbalkens stellt dies nocheinmal dar:
der schwarze Balken den Median dieser Frage,
der vertikale Strich den Median der Vergleichsgruppe.

Häufigkeitsverteilung
Bei der Darstellung der Häufigkeitsverteilung können die Balkenhöhen als Prozentwerte der Verteilung interpretiert werden, darüber stehen dann die absoluten Anzahlen der abgegebenen Antworten.

Die nachfolgende Auswertung wurde automationsunterstützt erstellt. Sollten dabei irgendwelche Unklarheiten oder Fehler aufgetreten sein, teilen Sie uns das bitte mit.

email: lvbewadmin@zv.tuwien.ac.at

	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Die Information über Zeit und Art der Vorlesung und der Prüfungstermin ist klar und übersichtlich	1(1)	1 2 3 4 5 6 	

Bemerkungen

	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Der Lehrinhalt ist interessant	2(2)	1 2 3 4 5 6 	
Der Lehrinhalt erscheint mir nützlich	1(2)	1 2 3 4 5 6 	

Bemerkungen

Es existieren zu dieser Lehrveranstaltung 0% ein Buch, 0% ein Skriptum, 75% andere Unterlagen, 25% keine Unterlagen.

	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Die Unterlagen decken den Lehrinhalt gut ab	2(1)		
Die Unterlagen sind hilfreich bei der Erarbeitung des Stoffs	2(2)		
Die Unterlagen sind ansprechend gestaltet	1(2)		

Bemerkungen

	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Der / Die Vortragende stellt den Bezug zwischen Lehre und Anwendung dar	1(2)		
Der / Die Vortragende ist im Umgang mit Studierenden kooperativ	1(1)		

Bemerkungen

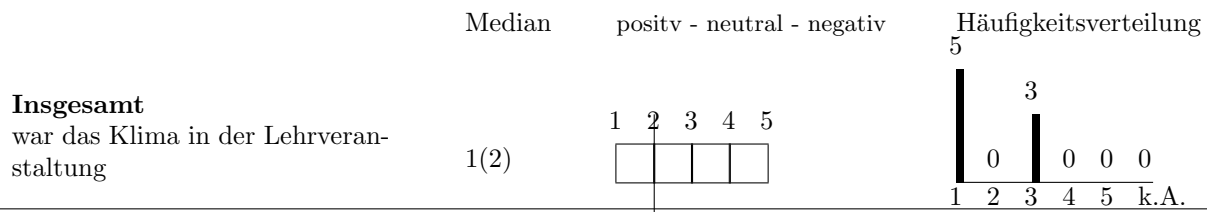
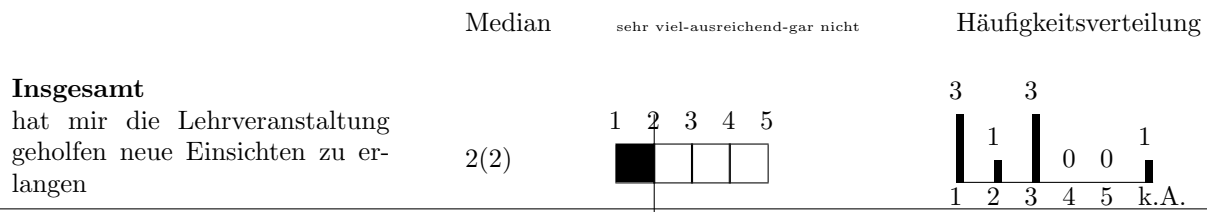
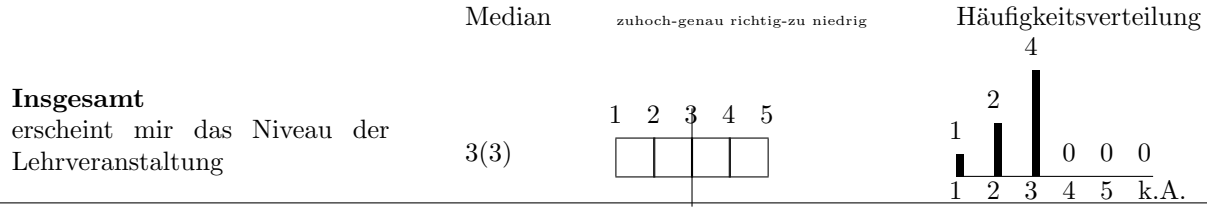
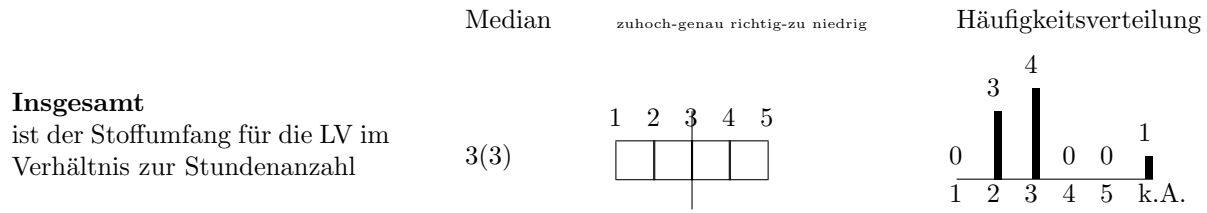
	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Der Vortrag ist klar strukturiert und verständlich	1(2)	1 2 3 4 5 6 	7
	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Der Vortrag hat mein Interesse am Stoff ge- weckt	2(2)	1 2 3 4 5 6 	3 2

Bemerkungen

	25%	37%	25%	12%
Ich habe die Lehrveran-	2	3	2	1
staltung zu besucht	100 %	$> \frac{2}{3}$	$\frac{1}{3} - \frac{2}{3}$	$< \frac{1}{3}$

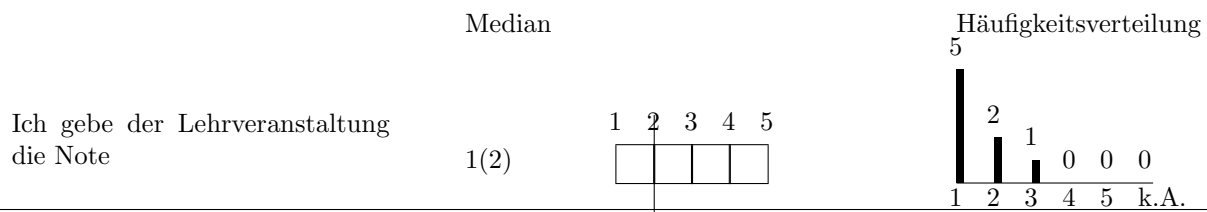
	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Die Lehrziele und Lehrinhalte wurden zu Beginn ausreichend klarge- stellt	1(2)	1 2 3 4 5 6 	4
	Median	trifft zu - trifft nicht zu	Häufigkeitsverteilung
Die LV setzt nur gerechtfertigte Vorkenntnisse voraus	1(2)	1 2 3 4 5 6 	5

Bemerkungen



Was ist positiv an dieser Lehrveranstaltung aufgefallen?

Was ist negativ an dieser Lehrveranstaltung aufgefallen?



Bemerkungen Die Information

-Die Termine über die HP bekanntzugeben, find ich echt praktisch.
zurück

Bemerkungen Der Lehrinhalt

-Ich bin der Meinung, dass man Maple als Lehrer gut in der Schule einsetzen kann. Die Schüler können das Gelernte dort ausprobieren und neue Lösungswege finden. Deshalb habe ich diese LVA besucht.
-ich bezweifle, dass das je mit schülern zum einsatz kommt, abgesehen davon ist es aber interessant
zurück

Bemerkungen Die Unterlagen

-Wenn die neuen Arbeits- bzw. Übungsblätter etwas früher als am Abend vor der nächsten Vorlesung zum Download bereit gestanden wären, hätte man sie einmal durchschauen können und man hätte gewusst, was einen in der VO erwartet.
zurück

Bemerkungen Der / Die Vortragende

zurück

Bemerkungen Der Vortrag

zurück

Bemerkungen Die Lehrziele - Die LV

-Es kommt ganz darauf an bei wem man die Maple - Einführung gehört hat. Ich hab mir bei dem 1. Beispiel relativ schwer getan.
-Am Anfang waren nur 4 Übungen vorgesehen, dann waren es doch fünf.
zurück

Bemerkungen positiv

-Vorträge waren interessant gestaltet. Die Maple-Unterlagen sehr hilfreich.
zurück

Bemerkungen negativ

-Leider braucht die Benotung der einzelnen Aufgaben sehr lange. Wir sind sehr viele Studenten trotzdem wären frühere Ergebnisse manchmal sehr motivierend für die nächste Aufgabe gewesen.
-ein bißchen mehr pov und weniger maple wäre meiner meinung nach besser. außerdem würde ich empfehlen weniger mathematische theorie vorzutragen, un dafür mehr darstellungsbeispiele zu bringen. Diese Theorie sollte ein TM Student im 6.Semester (VU ist für das 6.Semester empfohlen) im kleinen finger haben, aber villeicht brauchen die LA Kandidaten ja die theorie. Eine gute idee wäre es die mathematische theorie auf blättern auszuteilen(oder ins netz zu stellen) und in der VU wiklich nur auf die anwendung einzugehen
-zu viel augenmerk auf optische verschönerungen in beispielen
-Die Zeitspannen, um die Übungsbeispiele zu programmieren, waren unterschiedlich, aber nicht unbedingt an den Schwierigkeitsgrad der Beispielgruppe abgestimmt. Wenn die Angaben bereits etwas früher abrufbar gewesen wären, hätte man vorarbeiten können.
zurück